

Münster, 05.12.2024

---

## Make the difference

### **Erfolgreiche Abschlusskonferenz: Unterstützung von suchtbelasteten Familien!**

Am 3. Dezember fand die Online-Abschlusskonferenz des Erasmus+-Projekts „*Working with Families with Addiction Issues – Qualification Makes the Difference*“ statt. Mit über 90 Teilnehmenden aus 18 Ländern war die Veranstaltung ein großer Erfolg und zeigte das breite Interesse an der Unterstützung von suchtbelasteten Familien.

### **Inspirierende Keynote von Agnes Chen**

Die Konferenz begann mit einer eindrucksvollen Keynote von Agnes Chen, Gründerin der Starlings Community in Kanada. Als Krankenschwester und „Expert by Experience“ teilte sie persönliche Einblicke in die Auswirkungen von Sucht und Stigma auf Familien. Sie hob hervor, wie wichtig es ist, die Perspektiven betroffener Familien in Unterstützungsangebote einzubeziehen und Fachkräfte über die Folgen von Stigmatisierung zu sensibilisieren.

Im zweiten Teil der Konferenz stellten die Projektpartner das Curriculum vor und diskutierten in einer Podiumsdiskussion die praktischen Möglichkeiten und Herausforderungen bei der Implementierung in verschiedenen Ländern und Kontexten.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für ihr Interesse und Beteiligung. Dank der intensiven Zusammenarbeit im Projekt und des Engagements aller Beteiligten steht nun ein wertvolles Werkzeug zur Verfügung, das Fachkräfte dabei unterstützt, betroffenen Familien und Kinder besser zu begleiten.

### **Ein Meilenstein: Das Curriculum ist veröffentlicht!**

Im Rahmen des Projekts haben Fachleute aus neun EU-Ländern ein umfassendes Curriculum entwickelt, das jetzt als Open Educational Resource (OER) veröffentlicht wurde. Es steht kostenfrei zum Download zur Verfügung und richtet sich an Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen wie Soziale Arbeit, Jugendhilfe, Schulen, Gesundheitswesen und weitere Bereiche.



Ziel ist es, Kinder aus suchtblasteten Familien frühzeitig zu identifizieren und zu unterstützen.

Das Curriculum deckt zentrale Themen ab, darunter:

- Die Auswirkungen von Sucht und damit einhergehende Stigmatisierung auf Familien
- Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und Kinder
- Kommunikation und Haltung im Umgang mit betroffenen Familien

**Zum Download**

Das Curriculum steht ab sofort kostenfrei unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.lwl-ks.de/de/projekte/erasmus/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Rebekka Kleinat: [rebekka.kleinat@lwl.org](mailto:rebekka.kleinat@lwl.org)



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**